

Begriffserklärungen

Geltungsbereich:

Das Dokument gilt für folgende Gesellschaft(en) im SWL-Unternehmensverbund:

☒	SWL Verteilungsnetzgesellschaft mbH (SWL VNG)
☒	SWL Übertragungsnetzgesellschaft mbH (SWL ÜNG)
☒	SWL Energienetz- und Entsorgungsgesellschaft mbH (SWL ENEG)

Regelungsinhalte:

- **Anschlussnehmer**
Anschlussnehmer ist derjenige, der mit dem Verteilnetzbetreiber (VNB) für den Netzanschluss an das Verteilnetz einen Netzanschlussvertrag abgeschlossen hat.
- **Anschlussnutzer**
Anschlussnutzer ist derjenige, der den Anschluss zum Zweck des Bezugs oder der Einspeisung elektrischer Energie nutzt.
- **Automatische Wiedereinschaltung (AWE)**
Eine 1-polige oder 3-polige kurze Abschaltung eines Betriebsmittels durch Auslösung eines oder mehrerer Leistungsschalter mit einer anschließenden automatischen Wiedereinschaltung nach einer festgelegten Pause
- **Bezugsanlage**
Anlage, in der sich eine oder mehrere Verbrauchseinheiten elektrischer Energie und alle zum Betrieb erforderlichen elektrischen Einrichtungen befinden.
- **Erzeugungsanlage**
Anlage, in der sich eine oder mehrere Erzeugungseinheiten elektrischer Energie und alle zum Betrieb erforderlichen elektrischen Einrichtungen befinden.
- **Kapazität der Einspeiseleistung**
Die Kapazität der Einspeiseleistung ist die mit dem Kunden vertraglich vereinbarte maximale Wirkleistung, die dem Kunden am Netzanschlusspunkt für die Einspeisung von elektrischer Energie zugesichert wird.
- **Kunde**
Kunde im Sinne dieser Regelungen ist der Anschlussnehmer
- **Kundenanlage**
Die Kundenanlage ist die Gesamtheit der elektrischen Betriebsmittel hinter der Eigentumsgrenze. Ausgenommen sind die im Besitz des VNB befindlichen Betriebsmittel.
- **Leistungsanforderung**
Die Leistungsanforderung ist die maximale Wirkleistung in kW, die der Anschlussnehmer am Netzanschluss für den Bezug von elektrischer Energie beansprucht. Die Leistungsanforderung (in kW) ist das Produkt aus der maximalen Scheinleistung [kVA] am Netzanschluss und dem maximal zulässigen Verschiebungsfaktor $\cos \phi$ von 0,9.
- **Mittelspannungsnetz**
Das Mittelspannungsnetz der SWL VNG umfasst Netze der Nennspannung 10 kV und der Nennfrequenz 50 Hz.

- **Netzanschlusskapazität**

Die Netzanschlusskapazität für den Bezug ist die mit dem Kunden vertraglich vereinbarte maximale Scheinleistung, die dem Kunden an dem Netzanschlusspunkt für den Bezug von elektrischer Energie zugesichert wird.

- **Netzanschlusspunkt**

Der Punkt im Netz, an dem die elektrischen Anlagen des Kunden über die Anschlussleitung an die technischen Anlagen des Verteilnetzes angeschlossen sind.

- **Niederspannungsnetz**

Das Niederspannungsnetz der SWL VNG umfasst Netze der Nennspannung 0,4 kV und der Nennfrequenz 50Hz. Begriffserklärungen Stand: 06/2008 Seite 2 von 2

- **Übriger Niederspannungskunde**

Übriger Niederspannungskunde ist jeder Kunde, der den Anschluss zum Zweck der Entnahme von elektrischer Energie für landwirtschaftliche und/oder gewerbliche, berufliche und sonstigem Bedarf nutzt.

- **VNB (Abkürzung für Verteilnetzbetreiber)**

Der VNB ist die Stadtwerke Lengerich Verteilungsnetzgesellschaft mbH (SWLVNG; Niederspannungsnetz u. 10 kV Mittelspannungsnetz) oder die Stadtwerke Lengerich Übertragungsnetzgesellschaft mbH (SWL-ÜNG; 30 kV Mittelspannungsnetz u. Umspannanlagen) oder deren Beauftragte.

- **Verteilnetz**

Verteilnetz ist das Netz einschließlich sämtlicher notwendiger sonstiger Betriebsmittel, das vom VNB betrieben wird; es dient der Verteilung von Elektrizität mit hoher, mittlerer oder niedriger Spannung, um die Versorgung von Kunden zu ermöglichen.

- **Maximale Netznutzungsleistung**

Die maximale Netznutzungsleistung (in kW) ist das Produkt aus der vertraglich vereinbarten Netzanschlusskapazität [kVA] und dem in der zugehörigen ¼-h-Messperiode sich ergebenden

- **Verfügungsbereich**

Der Bereich in der Kundenanlage, in dem ausschließlich die für diesen Bereich zuständigen Personen Anlagenteile bedienen dürfen.

- **Verschiebungsfaktor $\cos \phi$**

Der Verschiebungsfaktor $\cos \phi$ ist der Cosinus des Phasenwinkels ϕ zwischen den Sinus-Schwingungen der Spannung und des Stromes derselben Frequenz.